

## **Wealth Management und Art Management der HypoVereinsbank bei Art Affair und den Dali Erben.**

**Regensburg, 23. Januar 2007**

**Das HypoVereinsbank Wealth Management und die Galerie Art Affair laden zu einer außergewöhnlichen Ausstellung der Dali Erben ein. Begrüßung durch Herrn Streng, Leiter Wealth Management und Einführung in die Ausstellung durch Carolin Jost, Art Management der HVB.**

Als der Dali-Experte und Gründer der Bewegung „Dalis Erben“, Roger M. Erasmy, den Prototypen des 1961 von Joseph Fôret und Salvador Dali veröffentlichten Buches der Apokalypse in Le Mont-Dore, Frankreich, wiederentdeckte, lag der Wunsch nicht fern die Schrift von zeitgenössischen Surrealisten und Phantasten noch einmal zu neuem visuellen Leben zu erwecken.

Somit fanden sich 7 internationale Künstler – Angerer der Ältere, Michael Lassel, Michael Maschka, Pierre Peyrolle, Viktor Safonkin, Reinhard Schmid und Yves Thomas unter der Leitung des Kurators und Künstlerkollegen Angerer der Ältere zusammen, um diese einzigartige Ausstellung zu verwirklichen.

Titel der Ausstellung : Dalis Erben malen zu Dalis Buch der Apokalypse.

Die Ausstellung in Regensburg wird verlängert bis 29. Januar 2007, anschließend gehen die Werke in den Phantastensalon SAFE 2007 nach Le Mont-Dore, initiiert von Roger M. Erasmy.

Vernissage am 15.02.2007, 16 Uhr.

Schirmherrschaft : Kulturminister Frankreich, Monsieur Renaud Donnedieu de Fabres.

Gemälde „Die Offenbarung des Johannes“, Angerer der Ältere (siehe pdf)



### INFO ÜBER ANGERER DER ÄLTERE

Angerer der Ältere ist einer der vielseitig begabtesten Künstler dieses Jahrhunderts. Wenn es in den USA um fantastische Filmwelten geht, führt der Weg an Niederbayern nicht vorbei. Angerer der Ältere konnte mit seinen kreativen konzeptionellen Ideen zur „The Neverending Story II“ (Production Warner Bros.) nicht nur den Bayerischen Filmpreis ergattern, sondern nachhaltig ein Millionen Publikum begeistern. Seine fantastischen Bilder verkaufen sich weltweit. Im Juli 2004 feierte Frankreich den 100. Geburtstag Salvador Dalis“ - Angerer der Ältere vertrat mit seinem Gesamtwerk die Erben der hohen Kunst und entwarf das Plakatbild „Hommage à Dali“. Egal ob Leuchtendesign (Angerers sechs Meter hoher Lüster, the 113 ostrich- egg-chandelier) wechselte für 80.000 € den Besitzer, zu seinen Kunden zählen neben etlichen privaten Sammlern und Kunstschätzern nur beispielsweise das Nachrichtenmagazin ‚Der Spiegel‘ (Coveritel), der Automobilkonzern

## PRESSEMITTEILUNG NEWS ANGERER DER ÄLTERE

Audi AG (ein Getriebe aus einem echten Audi-Getriebe als Schloss). Auch der jetzige Papst Benedikt XVI, ließ es sich nicht nehmen eine von Angerer dem Älteren entworfene und in Eigeninitiative gebaute „Erlöserkapelle“ als „endlich wieder wirkliche sakrale Kunst“ mit einem persönlichen Grußwort zu loben. Ein Kunstwerk, das sowohl italienische und deutsche Würdenträger ebenso begeistert, wie den Metropoliten aus Rumänien, der ihm den Auftrag für eine Ikone erteilte; eine große Ehrzuteilung für einen katholischen Christen. Seine Kunst und seine Produkte springen mühelos hin und her zwischen einer Welt der verrückten Phantasie und der Theater-Welturaufführung für „Der kleine Hobbit“ J.R.R. Tolkien. Angerer der Ältere war verantwortlich für Bühnenbild, Creatures und Kostüme) und der Welt der ewigen Mitte, der Ruhe, als Herr der letzten Reise. Angerer der Ältere schuf auch das einmalige Grabmal für Michael Ende als großes Bronzobuch mit leuchtenden Schildkröten und Eulen auf dem die Kinder bis heute spielen und lachen. Etwas, was sich Michael Ende, einer der erfolgreichsten und anerkanntesten Schriftsteller unseres Jahrhunderts, immer gewünscht hatte. Insbesondere Japan huldigte dem Kunstwerk in zahlreichen Magazinen.

Der Ideenreichtum des Künstlers, Bildhauers und Architekten ist sowohl in der Medienwelt als Architekt und Designer für das in der Presse viel gelobte Raum in Raum Kunstwerk „Westpark Studios Munich“ <http://www.westpark-studios.de> bekannt, in der sich internationale Prominente aus Wirtschaft, Politik und Medien die Hand geben, als auch als neuartiger Spielschöpfer, wie z.B. das direct-product-game für die Privatbrauerei Schneider, die damit den „emballissimo“, den Designpreis der Österreichischen Papierindustrie erhielt. Seit 2004 ist Angerer der Ältere mit Sitz in Biburg, Niederbayern, member of HUCKLEBERRY FRIENDS® - worldwide creative network <http://www.huckleberry-friends.de>

### KONTAKT



Angerer der Ältere  
Presse - Margit Angerer  
Abensstrasse 1  
93354 Biburg Germany

Fon +49 (0) 9443 7137  
Fax +49 (0) 9443 992137  
E-Mail: [info@angerer-der-aeltere.de](mailto:info@angerer-der-aeltere.de)  
<http://www.angerer-der-aeltere.de>

WEBSITE SPONSERED BY  
HUCKLEBERRY FRIENDS AG <http://www.huckleberry-friends.de>  
NEUE WESTPARK STUDIOS <http://www.westpark-studios.de>  
CENTURY HEADS <http://www.centuryheads.com>  
DIALOG BRANDING <http://www.dialog-branding.com>  
GUERILLA MAREKTING <http://www.guerilla-marketing.com>  
VIRAL MARKETING <http://www.viral-marketing.com>  
DIREKT MARKETING <http://www.direkt-marketing.de>  
GLÜCKSPILZE <http://www.glueckspilze.de>